



Copyright: Tafelzeichnung / Anne Dittich

*St. Martin war ein guter Mann
und ritt auf seinem Pferd heran.*

*Da stand er nun am großen Tor
und sah den Bettler, der so fror.*

*Mit dem Schwert teilte er seinen Mantel entzwei
und gab dem Bettler einen Teil.*

*Ihm zu Ehren tragen wir das Laternenlicht,
so vergessen wir den heiligen Martin nicht!*

Liebe Schulgemeinschaft,

kaum zu glauben, was seit Erscheinen des letzten Böhme-Boten vor knapp drei Wochen schon wieder alles passiert ist: am Samstag war das ganze Schulhaus kaum wieder zu erkennen – man bewegt sich anders durch die vertrauten Räume, wenn Basar ist, und es hat unglaublich Spaß gemacht!

Wir danken Frau Breden-Crocoll für ihren lebendigen Bericht, und den vielen fleißigen helfenden Händen bei der Vorbereitung, der Durchführung und beim Abbau. ...

Und ein besonderer Dank gilt dem „harten Kern“ an engagierten Eltern, die jedes Jahr wieder am Ende da bleiben, bis wirklich alles geschafft ist! In diesem Jahr bestand der „Basar-Kreis“, der die gesamte Planung und Durchführung verantwortet hat, von der Absprachen mit den Standbetreibern bis zur

Organisation des Umbaus, der Beschilderung und Dekoration, aus nur 3 Menschen: Karoline Rast, Jaqueline Haubner und Ulrike Bäume – ganz herzlichen Dank für dieses großartige Engagement!

Wir werden gemeinsam daran arbeiten, dass sich die Arbeit im nächsten Jahr auf mehrere Schultern verteilt.

Ansonsten: wir freuen uns, in dieser Ausgabe die „Vorstellungsrunde“ der neuen Kollegen eröffnen zu können, und überhaupt einiges Neue zu präsentieren...

Mit herzlichen Grüßen, und bis spätestens 20. November zur Schlüsselübergabe!

Anne Dittrich und Clara Steinkellner

>> Unser Herbstbasar <<

Ein Bericht von Heidrun Breden-Crocoll

Kerzen wiesen uns den Weg durch den Hofeingang und schmückten auch überall die Fensternischen, in der Mensa empfing uns der Duft frischgebackener Kekse, auch im ersten Stock roch es lecker nach frischem Popcorn.

In der Turnhalle gab es viel Neues zu entdecken, wie zart duftende Naturkosmetik als Produkt deutsch-polnischer Zusammenarbeit, ein ganzer Stand mit Birkenrindendosen, Gedrechseltes aus Holz. Es fand sich aber auch Bewährtes und Bekanntes wie Waldorfpuppen und Lichterketten aus dem Kindergarten, Lichtwurzelpreparate aus Polen, Bienenwachskerzen und Töpferarbeiten aus Tschechien, Marmelade und frisches Sauerkraut, große und kleine meist einheimische Edelsteine und Gregor Hommels Holzstand, diesmal mit Nistkästen als Besonderheit. Ruhig und geordnet, fast schon professionell ging es

da zu. Jeder Standbetreiber hatte neue Ideen mitgebracht, von Jahr zu Jahr schöner und besser gelangen die Dekorationen und das Bilden einer heimeligen, harmonischen Atmosphäre.

Der Infostand im Lehrerzimmereingang mit neuem

Kalender gehörte ebenso zum Bewährten wie das Kinderschminken und das rege besuchte Café mit leckeren Kulinarika quer durch Europa. Zeitweise gab es keinen Platz mehr und Kaffee musste häufig nachgekocht werden.

In den Klassenzimmern und in der Mensa kam der „Zwergenpass“ so richtig zum Einsatz, eine viel genutzte „Flatrate“ für die Jüngeren. Sie konnten zum Beispiel Kräutersalz mörsern oder

Badesalz herstellen, Adventsgestecke basteln oder Mehl malen, dazu Brote mit selbst gemachten Aufstrichen kosten oder das geheimnisvolle „Häuschen im Walde“ besuchen, das nur zu bestimmten Zeiten



Einlass gewährte. Auch auf Holz konnte man malen oder sich neue Wachsblöckchen besorgen, Kekse backen oder Lebkuchen verzieren.

Viele kleine liebevolle Basteleien gab es zu kaufen, Nuss-Gedichte-Adventskalender, selbst Gestricktes, Gehäkeltes, Gemaltes oder große schwere Holzbretter und Holzsterne ebenso wie Getöpftes.

„Was war denn anders, was war neu, was war besonders gut?“ fragte ich den einen oder anderen Besucher: „Viele neue Gesichter“, „alle wirkten gespannt, auch die Organisatoren“, „man spürt eine

starke innere Gemeinschaft“ – das waren große Komplimente, berechtigtes Lob.

Die Stimmung war gut, viele Kinder waren begeistert dabei, zeigten stolz besonders Gelungenes. Trotz geschäftigem Treiben fand sich Zeit für Begegnungen und Gespräche, Lob und Freude, gegenseitige Anerkennung und Ideenaustausch.

Der musikalische Abschluss fasste alle und alles nochmal zusammen, lies Gemeinschaft hörbar werden. „Der Mond ist aufgegangen“ begleitete uns nach Hause.

>> Aus dem Kollegium <<

„Vorstellungsrunde“

Liebe Schulgemeinschaft!

Ich habe im August die erste Klasse Ihrer Schule anvertraut bekommen und möchte mich Ihnen nun mit diesen Zeilen vorstellen. **Mein Name ist Ute Schaffran** und ich wurde 1967 in Mecklenburg geboren. Nach verschiedenen „Erstversuchen“ kam ich schließlich nach der Wende mit der Waldorfpädagogik in Berührung und wurde Klassenlehrerin. Meine erste Klasse führte ich sechs Jahre lang (anderes Schulmodell) an der Potsdamer Waldorfschule. Nach Thüringen umgezogen übernahm ich in Erfurt in der dort neu gegründeten Waldorfschule die erste Klasse und führte sie bis zur Klasse acht. Die vergangen drei Jahre widmete ich mich einem einzelnen heilpädagogischen Schüler und bildete mich entsprechend fort.

Da nun unsere fünf Kinder - wir sind sozusagen eine moderne Patchworkfamilie - aus dem Haus waren, ergab sich für meinen Mann und mich die Möglichkeit, unser liebes Weimar zu verlassen, zu neuen Ufern aufzubrechen und wenn möglich, unsere Erfahrungen in eine junge Schule einfließen zu lassen. In der Zwischenzeit konnte ich die neue Stadt und unsere Schule besser kennenlernen. Ich wurde sehr offen und warmherzig von den Kollegen, Eltern und Schülern aufgenommen. Sehr erfreulich fand ich auch, dass es im Umkreis der Schule sehr interessante Menschen mit ihren Initiativen gibt. Die Arbeit an der Schule ist bisher intensiv, facettenreich und nicht zu knapp.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Ute Schaffran

Ausflüge zum Blumenzwiebel stecken am See ...

Gleich an 3 Tagen durften in der letzten Zeit unsere Schulklassen 2, 4 und 5 zum Berzdorfer See fahren, um dort auf dem Gelände des im Sommer neu eröffneten Hotels „Insel der Sinne“ unter der fachkundigen Anleitung eines Gärtners in schön vorbereiteten Beeten Blumenzwiebel zu pflanzen. Insgesamt wurden über 1500 Zwiebel gesteckt, im Frühling werden also Narzissen, Krokusse und

Zierlauch blühen! Ina Lachmann, Schülermutter in der 2. und 5. Klasse und Initiatorin der „Insel der Sinne“ machte diese schönen und sinnvollen Ausflüge möglich, und das Wetter spielte auch mit: ein bereicherndes Erlebnis für alle Seiten, das u.a. auch von der Sächsischen Zeitung wahrgenommen wurde – ein Artikel mit Fotos erschien.

>> Aus dem Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit <<

Schon bemerkt? Die neue Schulwebseite ist online!

Übersichtlicher, offener, informativer – und vor allem einfacher zu bedienen: das haben wir uns für unsere neue Schulwebseite gewünscht. Es folgten Entwürfe, Diskussionen und viele Vorschläge, von denen die meisten ausgearbeitet und andere verworfen wurden – und nun ist die neue Seite endlich soweit fertig, dass sie sich sehen lassen kann! Die Grundstruktur wurde komplett neu entwickelt

und professionell umgesetzt – jetzt liegt es an uns, die Seite Stück für Stück ganz zu füllen und vor allem regelmäßig zu aktualisieren. Wir danken Saskia Stiller (iqnis Marketing) für ihre Geduld und die gute Zusammenarbeit in den letzten Wochen! In diesem Sinne: Herzliche Einladung zum „durchklicken“ – Kritik, Lob und Anregungen nehmen wir gerne entgegen!

Der Schulkalender 2019 ist da – und im Sekretariat zu erwerben!



Der ein oder andere wird ihn beim Basar schon bemerkt haben: Unser neuer Schulkalender ist da! Wir bedanken uns bei unserem Grafiker Sebastian Rast für die gekonnte Umsetzung sowie bei den Schülerinnen und Schülern von Klasse 1 bis 11 für die vielfältigen Malereien und Zeichnungen! Eines sei an dieser Stelle nachgetragen: Das „Bild aus Klasse 6“, das den Monat Juni zierte, wurde von Josephin gezeichnet – leider hatten wir durch die Herbstferien keine Möglichkeit mehr, dies rechtzeitig vor Drucklegung zu erfassen. Der neue Kalender weist aber noch eine Besonderheit auf: Wir konnten in diesem Jahr 12 „Kalendersponsoren“ finden, die unsere Schule mit einer Jahresspende unterstützt haben – so konnten wir die Produktionskosten für den Kalender bereits im Vorfeld decken, und der Verkaufserlös kommt unserer Schulgemeinschaft zu Gute! Ganz herzlichen Dank!

Die „Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit“ wird im Februar 2019 berichten, wie viel Geld durch den Kalenderverkauf eingenommen wurde und was damit finanziert werden konnte.

In diesem Sinne: der schöne **Kalender, in dem praktischer Weise alle wichtigen Schultermine bereits eingetragen sind** (Monatsfeiern, Elternsprechtag, schulautonome Tage, Ferien) **ist noch bis Jahresende im Schulsekretariat sowie bei allen Elternabenden zu erwerben:**

1 Stück kostet 5 Euro, 3 Stück kosten 12 Euro.

Der ein oder andere wird ihn beim Basar schon bemerkt haben: Unser neuer Schulkalender ist da! Wir bedanken uns bei unserem Grafiker Sebastian Rast für die gekonnte Umsetzung sowie bei den Schülerinnen und Schülern von Klasse 1 bis 11 für die vielfältigen Malereien und Zeichnungen! Eines sei an dieser Stelle nachgetragen: Das „Bild aus Klasse 6“, das den Monat Juni zierte, wurde von Josephin gezeichnet – leider hatten wir durch die Herbstferien keine Möglichkeit mehr, dies rechtzeitig vor Drucklegung zu erfassen. Der neue Kalender weist aber noch eine Besonderheit auf: Wir konnten in diesem Jahr 12 „Kalendersponsoren“ finden, die unsere Schule mit einer Jahresspende unterstützt haben – so konnten wir die Produktionskosten für den Kalender bereits im Vorfeld decken, und der Verkaufserlös kommt unserer Schulgemeinschaft zu Gute! Ganz herzlichen Dank!



FEBRUAR			
01 Fr	10 So	19 Di	28 Do
02 Sa	11 Mo	20 Mi	
03 So	12 Di	21 Do	
04 Mo	13 Mi	22 Fr	
05 Di	14 Do	23 Sa	
06 Mi	15 Fr	24 So	
07 Do	16 Sa	25 Mo	
08 Fr	17 So	26 Di	
09 Sa	18 Mo	27 Mi	

FREIE WALDORFSCHULE GÖRLITZ
"Jacob Böhme"

Bio im BAHNHOF
GÖRLITZ HAT WAS!

Jana Michel & Michael Bach GbR
Bahnhofstraße 76
02826 Görlitz
Mo. - Fr. 8-19 Uhr
Sa. 9-16 Uhr

>> Aus der Schulführung und der Technischen Konferenz <<

Schlüsselübergabe Güterbahnhof

Wie bereits angekündigt, wollen wir am **20. November** (ein Dienstag) nunmehr symbolisch den Schlüssel für unseren Güterbahnhof in Empfang nehmen.

Um das entsprechend zu würdigen, ist geplant einen Lichterzug von der Schule bis zum Güterbahnhof zu gestalten.

Abfahren sollen die Waggon (klassenweise) von der Schule gegen 16:10 Uhr in Richtung Wilhelmsplatz. Dort sollen diese (Klassen mit ihren Lehrern und Eltern und Freunden) zu einem Zug zusammengestellt werden.

Der Zug nimmt dann über die Hospitalstraße – Berliner Straße – Bahnhofstraße Fahrt auf und soll gegen 17:00 Uhr den Güterbahnhof erreichen.

Während der Fahrt wollen wir mit Lampions, Fackeln und Kultur auf uns aufmerksam machen.

Es wäre sehr schön, wenn viele in unseren Zug einsteigen und ihn füllen und gestalten. Auf dem Platz am Güterbahnhof wollen wir in einer Zeremonie dann die Schlüsselübergabe erleben.

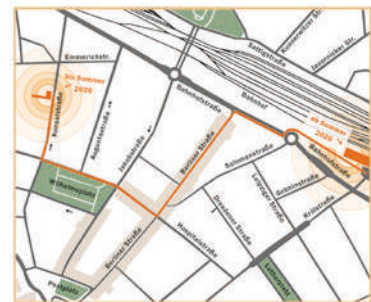
Seien Sie dabei – es ist für die Schule ein bedeutender und sicher historischer Zug.



Nun ist es endlich soweit: nach ausführlichen Verhandlungen mit der Deutschen Bahn konnte der Kaufvertrag nun besiegelt werden. Wir laden alle Schülerinnen und Schüler, Eltern, Freunde und Nachbarn zur symbolischen Schlüsselübergabe ein.

Ab 16 Uhr treffen wir uns im Schulhof in der Konsulstraße 23, um gemeinsam um 16:30 Uhr mit Fackeln und Laternen über den Wilhelmsplatz und die Berliner Straße zum Güterbahnhof zu ziehen. Dort findet gegen 17:00 Uhr die symbolische Schlüsselübergabe statt!

Gern können Sie sich in unseren Lichterzug einreihen oder besuchen Sie uns auf dem Gelände des Güterbahnhofes.



FREIE WALDORFSCHULE GÖRLITZ "Jacob Böhme"
Konsulstraße 23 | 02826 Görlitz | Tel.: 03581 - 76 41 300

www.waldorfschule-goerlitz.de

>> Aus der Verwaltung <<

Ebenfalls Dienstag, 20. November: Schulschluss für alle um 11:55 Uhr

Wegen einer internen Kollegiumsfortbildung zum Thema „Intervision“ (unsere Schule hat das Glück, in ein vom Waldorfbund unterstütztes neues Intervisionsprogramm aufgenommen worden zu sein – wir werden als Kollegium dabei unterstützt werden, uns in kleineren Intervisionsgruppen gegenseitig zu beraten bzw. im Unterricht der Kollegen zu hos-

pitieren) entfallen die letzten beiden Stunden am Dienstag, den 20. November.

Es gilt also:

Schulschluss ist an diesem Tag für alle um 11:55 Uhr, anschließend gibt es Mittagessen, bis 12:30 Uhr wird die Hofaufsicht da sein, dann sehen wir uns erst zur Schlüsselübergabe ab 16 Uhr wieder.

>> Aus dem Vorstand <<

Mitgliederversammlung am Mittwoch, 7. November 2019

Bei der gestrigen Mitgliederversammlung wurden viele Dinge bewegt, u.a. wurde zu später Stunde der Entwicklungsstand des Projektes „Schule im Güterbahnhof“ durch das nun vertraglich verpflichtete Ingenieurbüro Weise aus Görlitz vorgestellt.

Der positive Jahresabschluss des Schuljahres 2017/18 wurde anerkannt, die Revisoren waren mit der Haushaltsführung zufrieden und der Haushaltsplan für das laufende Schuljahr beschlossen.

Im Bericht des Vorstandes wurde über die Personal – und Schülerzahlentwicklung gesprochen. Und es konnte auf die Zusage der GLS (unsere Hausbank) zur Gesamtfinanzierung das Glas mit Sekt oder Wasser erhoben werden.

Die **Vorstandswahl** hat stattgefunden – wir haben nun einen 5-köpfigen Vorstand, bestehend aus:

Frau Wittig | Frau Bäumer |
Herr Rittmannsperger |
Herr Unger | Herr Brunner

Außerdem wurde der **Baurat** legitimiert, zu dem folgende Personen delegiert sind:

Aus dem Elternrat: Hr. Mergelsberg
Aus dem Kollegium: Hr. Hommel + je nach
Fachbereich wechselnde
Kollege/in
Aus dem Vorstand: Hr. Rittmannsperger
Aus der Geschäftsführung: Hr. Ackermann
Aus dem Baukreis: Herr Wiedmer abwechselnd
je nach Verfügbarkeit
Schülervertretung: wird noch – offen

Über den neuen Satzungsentwurf wurde über eine Stunde diskutiert und einzelne Änderungen vorgenommen – als dann die Abstimmung jedoch mit 16 Für-, 4 Gegenstimmen und 5 Stimmenthaltungen die 2/3 Mehrheit um eine Stimme verfehlte, wurde entschieden, dass es noch in diesem Schuljahr zeitnah eine weitere Mitgliederversammlung geben soll, auf der dieser **aktuelle Satzungsentwurf** nochmals ausführlich mit seinen Hintergründen dargestellt und erneut zur Wahl gestellt wird. Leider reichte dann die Zeit für eine ausreichende Diskussion und Abstimmung der neuen **Schulgeld-Ordnung** nicht aus. Darum wurde dieser Punkt auch auf die **nächste Mitgliederversammlung** vertagt.

>> Aus dem Schulrat <<

Zukunftsmusik: Schulmensa im Güterbahnhof

Wie die meisten von Ihnen wahrscheinlich schon gehört haben: in unserem neuen Schulhaus am Güterbahnhof ist auch die Einrichtung einer schuleigene Küche und ein großzügiger Mensa-Bereich geplant – im Lauf des nächsten Jahres wollen wir uns also intensiv damit beschäftigen, wie unsere Schulküche einmal aussehen soll, was dort gekocht wird, woher die Lebensmittel kommen, wer wann mit wem zu Mittag isst – um anschließend auf die Suche nach einem engagierten Koch / einer engagierten Köchin zu gehen, der oder die einmal die Leitung der Schulmensa übernehmen kann.

Beim nächsten Schulratstreffen am Donnerstag, den 6. Dezember 2018 wollen wir uns diesen Fragen ausführlich widmen und anschließend eine „Arbeitsgruppe Schulmensa“ gründen.

Wer Interesse hat, zu diesem Termin dazuzukommen, um Ideen einzubringen und evtl. in der Arbeitsgruppe mitzuwirken, ist herzlich eingeladen! (Bitte davor im Elternrat melden).

>> Aus dem Hort <<

• Ein großes **Dankeschön** geht an die Fam. Frey. Sie haben für den Hort eine Spielplattform organisiert und nun auch für die Montage gesorgt. Vielen Dank dafür.

• Mit großer Freude begrüßen wir Frau Wiesner als zweite Erzieherin im Hort. Herzlich **Willkommen**.

Frau Wiesner ist Diplom Sozialpädagogin und hat vor wenigen Stunden die Prüfung zur Staatlich anerkannten Erzieherin abgelegt. Herzlichen Glückwunsch.

• Auf Grund der langen Erscheinungspause des „Böhme Boten“ konnten wir Frau Held bisher

nicht **verabschieden**. Ihr Arbeitsverhältnis war zum 31. August beendet. Wir wünschen Frau Held eine gute Gesundheit und für ihre weiteren Wege alles Gute. Vielen Dank für ihre anerkennenswerten Leistungen während ihrer Tätigkeit im Hort.

>> Termine Arbeitseinsätze 2019 <<

Folgende Termine stehen schon fest und können langfristig eingeplant werden. Über diese und weitere Arbeitseinsätze informieren wir euch natürlich nochmal vorher in alt bewährter Form.

- | | | | |
|---------------|------------------|---------------------------------|--|
| 26.01. | 09:00 Uhr | Arbeitseinsatz Schulhaus | – Vorbereitungen für Monatsfeier und Tag der offenen Tür am 02. Februar 2019 |
| 23.03. | 09:00 Uhr | Arbeitseinsatz Schulhof | – auf gehts zu neuen Spielmöglichkeiten, ... |
| 18.05. | 09:00 Uhr | Arbeitseinsatz Schulhof | – Vorbereitungen Monatsfeier, ... |
| 22.06. | 09:00 Uhr | Arbeitseinsatz | – Vorbereitungen Johanni, ... |

Es grüßt euer Baukreis.

Termine im November 2018

- | | | | |
|------------|---------------|------------------|---------------------------------------|
| Di, | 13.11. | 19:30 Uhr | öffentlicher Informationsabend |
| Mi, | 14.11. | 19:30 Uhr | Elternabend Klasse 10/11 |
| Mo, | 19.11. | 19:30 Uhr | Elternabend Klasse 3 |
| Di, | 20.11. | 12:00 Uhr | Schulschluss für alle Schüler |
| Di, | 20.11. | 16:30 Uhr | Schlüsselübergabe Güterbahnhof |
| Mi, | 21.11. | | Buß- und Betttag (Schulfrei) |
| Di, | 27.11. | 19:30 Uhr | Elternabend Klasse 4/5 |

Termine im Dezember 2018

- | | | | |
|------------|---------------|------------------|---|
| Mo, | 03.12. | 19:30 Uhr | Elternabend Klasse 6/7 |
| Di, | 04.12. | 19:30 Uhr | öffentlicher Informationsabend |
| Do, | 06.12. | 19:30 Uhr | Schulrat |
| Do, | 06.12. | 13:00 Uhr | Musiktheater-Aufführung der Klasse 8/9 – für die Schüler |
| Fr, | 07.12. | 19:30 Uhr | öffentliche Musiktheater-Aufführung der Klasse 8/9
gemeinsam mit Musikern der Lausitzer Philharmonie |
| Di, | 11.12. | 19:30 Uhr | Elternschule II |
| Fr, | 21.12. | 10:00 Uhr | Christgeburt-Spiel (für Schüler) |
| | | 17:00 Uhr | Christgeburt-Spiel (für Eltern und Freunde) |

>> **Mitteilungen – Anzeigen – Hinweise** << (außerhalb der Schule)

Herzliche Einladung zum Lesekreis

Die Anthroposophische Arbeitsgruppe in der Oberlausitz trifft sich (ab 12. November 2018) jeden 2. Donnerstag ab 20⁰⁰ Uhr auf dem Lindenhof zu Pfaffendorf, Hauptstr. 10, 02829 Markersdorf zum Lesekreis.

Unsere aktuelle Lektüre ist: „Von Jesus zu Christus“
10 Vorträge von Rudolf Steiner 1911, GA131, oder Tb 645.

Interessierte Menschen sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:

Erika & Reinhard Mäder,
Fon + Fax: 03581/730491

Der Lindenhof lädt herzlich ein,

zum KuhCafé, jeden letzten Freitag im Monat, von 15 bis 18 Uhr.

Bei einem Stück Kuchen und einer Tasse Tee/Kaffee können sie unseren Hof und Tiere bestaunen. Auf Kinder wartet ein großer Spielbereich und manchmal auch das ein oder andere Kälbchen zum Streicheln. Unser Hofladen ist jeden Freitag von 15 - 19 Uhr für Sie geöffnet.

Wir freuen uns auf ihren Besuch! Mehr Informationen finden sie unter www.gemeinschaft-lindenhof.de

Termine der Initiative der Christengemeinschaft Görlitz

Die Initiative der Christengemeinschaft Görlitz lädt interessierte Eltern herzlich ein zur **Menschenweihehandlung** in die Langenstraße 32

- Dezember:	Samstag, 08.12.2018	um 10.00 Uhr
	2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.2018	um 10.00 Uhr

Mitteilungen für den Böhme-Boten bitte an: boehmebote@waldorfschule-goerlitz.de

Nächster Redaktionsschluss: 23.11.2018 um 16:00 Uhr Texte, die zu einem späteren Zeitpunkt eingereicht werden, werden ausnahmslos erst im nächsten Böhme-Bote veröffentlicht.

Ein wichtiger Hinweis für alle eingesandten Daten: Damit die Texte im Satz gut zu verarbeiten sind, sollten diese bitte im Format .txt / .doc gespeichert sein. Plakate/Bilder/Grafiken bitte separat in den Formaten .pdf oder .jpg liefern. Vielen Dank!

Der Böhme-Bote informiert über wichtige Termine und Ereignisse an der Freien Waldorfschule Görlitz - „Jacob Böhme“.

Der Böhme-Bote erscheint ca. einmal im Monat und wird per E-Mail versandt.

Eine gedruckte Version kann gegen Spende (50 Cent) im Sekretariat erworben werden.

Öfn.-zeiten Sekretariat: Frau Suchant, montags-freitags von 8:00 bis 14:00 Uhr
Telefon: 03581/ 76 41 300

Öfn.-zeiten Buchhaltung: Frau Zirke montags & mittwochs von 8:00 bis 12:30 Uhr und
dienstags & donnerstags von 8:00 bis 15:00 Uhr

Impressum: Herausgeber:	Vi.S.d.P.:	Redaktion:	Titelfoto:	Satz:
Freie Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“	Lutz Ackermann	Anne Dittrich Clara Steinkellner	Anne Dittrich	S. Rast

Ein/e Weiterverwendung/Nachdruck des Böhme-Boten (auch nur auszugsweise) ist nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Die Verfasser verantworten ihre Beiträge selbst.

Eindrücke vom Basar 2018



Eindrücke vom Basar 2018



Copyright: I. Lachmann



Copyright: S. Rast

Eindrücke vom Basar 2018



Eindrücke vom Basar 2018



Eindrücke vom Basar 2018



Copyright: S. Rast

Eindrücke vom Basar 2018



Copyright: M. Suchant

Eindrücke vom Basar 2018

